

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	25 (1909)
Heft:	30
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hydrantenanlage Kerenzen. Da die bestehenden Einrichtungen: ein kleines Reservoir und zwei Hydrantenstöcke, für Löschzwecke nicht genügen und die Erstellung einer Neuanlage zur Notwendigkeit geworden, hat die Feuerjahrsgemeinde, wohl auch unter dem Eindruck der letzjährigen großen Brände von Bonaduz und Bültsch, beschlossen, Pläne für eine den Bedürfnissen genügende Neuanlage erstellen zu lassen. Die Planaufnahme, vor- genommen vom Ingenieurbureau Schmid in Weesen, ist vollendet, sodaß das Projekt einer der nächsten Gemeindeversammlungen zur Genehmigung wird vorgelegt werden können.

Gaswerk für das Glarnerland. Der von der Bau-
direktion dem Regierungsräte vorgelegte Entwurf eines
Landsgemeindebeschlusses betreif. Erteilung einer Kon-
zession für den Bau und Betrieb eines Gaswerkes be-
hufs Gasversorgung im Kanton Glarus wird durchbe-
raten und soll nach Einholung der Vernehmlassung der
gesuchstellenden Firma Gösweiler & Cie. in Bendli-
kon dem Landrate unterbreitet werden.

Dessentliche Bauten in Olten. Trotz der ungünstigen regnerischen Witterung schreiten die großen Bauten, die in Ausführung begriffen sind, rasch voran. Das neue Schulhaus im Bifang hat durch den Anbau der Turnhalle und die Vollführung der Umgebungsarbeiten seine äußere Form erhalten; diesen Winter kann der innere Ausbau in Mifte vollendet werden, so daß mit Schulbeginn 1910 der Neubau bezogen werden kann. Der gelbe Anstrich des Gebäudes ist nicht nach Federmann's Geschmack. Das Stadthaus an der Frohburgstraße soll seine Räume mit Jahresbeginn den Vätern und Leitern der Stadt öffnen; auch der Theaterbau, unmittelbar hinter diesem Neubau, soll diesen Herbst noch unter Dach kommen. Das Bankgebäude wird in den nächsten Wochen zur Aufrichtung gelangen. Die römisch-katholische Kirche wird eingedeckt; die zweischlanke hohen Türme rücken rasch in die Höhe und sollen diesen Herbst ebenfalls noch im Rohbau erstellt werden. Je mehr die Kirche in die Höhe steigt, desto mehr erhält man den Eindruck, daß sie zu tief steht; 1–2 m Erhöhung würde diesen mächtigen Neubau vielmehr zur Geltung gebracht haben. Um auch die Nachbarschaft beizuziehen, wird das Sanatorium Allerheiligen bis Ende dieses Monates mit Fenstern und Heizung versehen sein, um in den heizbaren Räumen den Winter hindurch den Ausbau zu ermöglichen.

(„D. Tagbl.“)

Ausbau des neuen Konsumhauses in Liestal. Der Genossenschaftsrat des Konsumvereins Liestal

la Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Montandon & Cie. A.G. Biel

Blank und präzis gezogene

Profile

jeder Art in Eisen & Stahl.

Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 %m Breite

Digitized by srujanika@gmail.com

und Umgebung hat für den Ausbau des neuen Konsumhofes (Bäckerei) in Orléans zu der schon bewilligten Kaufsumme von Fr. 100,000 einen weiteren Kredit von Fr. 30,000 erteilt. In den großen Gebäuden soll auch eine öffentliche Bade- und Waschanstalt erstellt werden. Der Genossenschaftsrat bewilligte für diese Einrichtung der Badanstalt eine weitere Ausgabe von Fr. 10,000. Obwohl diese Badeeinrichtung nur den Bewohnern Viestals zu gute kommen wird, haben die Genossenschaftsräte aus den umliegenden Gemeinden in uneigennütziger Weise für dieselbe gestimmt. In Ziefen, wo bis jetzt der Verkaufsladen in einem gemieteten Hause sich befand, soll für den Konsumverein ein eigenes Haus und gut eingerichteter Laden neu erstellt werden. Der Genossenschaftsrat bewilligte auch hiefür eine Summe von Fr. 12,000.

Verschiedenes.

Kantonales Gewerbeamuseum Aargau. Nach dem Jahresbericht pro 1908 wurden im Museum 27 kleinere und größere Ausstellungen veranstaltet. Etliche Fachkurse wurden abgehalten; groß war die Teilnahme beim Fortbildungskurs für Handwerkerschullehrer; es mußte ein Doppelfurs arrangiert werden. Die regelmäßigen Kurse der Anstalt wurden 1907/08 von total 468 und 1908/09 von 510 Schülern besucht, darunter zählte die allgemeine Handwerkerschule 332 Schüler. Die besondern Fachkurse zählten zusammen 149 Teilnehmer. Die Bibliothek und die Vorbildersammlung wurde von 4803 Personen benutzt. 6769 Personen, 21 Schulen und 2 Vereine besuchten die Sammlungen. Der Anstalt sind im Berichtsjahre wieder zahlreiche verdankenswerte Schenkungen zugewendet worden. — Die Lehrer- und Fortbildungskurse für gewerblichen Unterricht, wie sie am Gewerbeamuseum stattfinden, sind in der Zeit von 1897 bis 1900 von total 477 Teilnehmern besucht worden.

Dbach, Starkstrom! Eine jüngere Frau wollte in Zbach bei Schwyz an einem Eisendrahte auf der Wiese Wäsche aufhängen. Im Momente, als sie mit diesem Eisen draht in Berührung kam, erhielt sie einen elektrischen Schlag und stürzte zu Boden. Nach 10 Minuten war die Verlebte eine Leiche. Herbeigeholte ärztliche Hilfe, die nach Eintritt des Todes zur Stelle kam, konnte nach längeren Wiederbelebungsversuchen die Verunglückte nicht mehr retten. Sie hinterläßt einen Mann und 4 kleine Kinder. Der Untersuch hat ergeben, daß der Aufhängedraht für die Wäsche an der eisernen Verankerung eines Transformators befestigt war, diese Verankerung scheint zeitweise wohl infolge eines Defektes in der Isolierung unter Strom gewesen zu sein.

Fabrik für
Ia. Holzzement Dachpappen
Isolirplatten Isolirteppiche
Korkplatten
und sämtliche **Theer- und Asphaltfabrikate**
Deckpapiere
roh und imprägniert, in nur bester Qualität,
Hans Schmid, Berlin, 1904.

Sonderbare Ansichten von Recht und Gesetz scheinen die Bewohner des Dorfes Melide am Laganer See zu hegen. Ein französischer Graf de C., der sich dort einen prächtigen Landstiz geschaffen hat, hatte mit der Gemeinde in aller Form Rechtens einen Vertrag abgeschlossen, der ihn berechtigte, am Wasserversorgungsreservoir Bico Morcote ein gewisses Quantum Wasser zu fassen und seinem Besitztum zuzuleiten. Die Melidesen wurden nachträglich andern Sinnes und wollten ihm Wasser aus einem Reservoir, das erst nach dem Vertragsabschluß erstellt worden war, zuweisen. Der Graf seinerseits berief sich auf sein gutes Recht und erwirkte vom Gerichtspräsidenten in Lugano einen Executiventscheid, der ihn zur sofortigen Bannahme der Zuführungsleitung ermächtigte. Diese wurde denn auch unter dem Schutze des Gerichtsweibels und 5 Polizisten wirklich erstellt. Letzten Sonntag beschlossen nun die Melidesen in einer sehr stark besuchten Gemeindeversammlung kurz und bündig, diese Arbeiten zu zerstören. Gesagt, getan! Unter Glockengeläute und Musitgeschmetter machten sich die Dörfler auf den Weg und schlugen die ganze Wasserleitungseinrichtung des Grafen kurz und klein, um nach vollbrachtem Werke in festlichem Zuge, Wasserleitungsröhrenstücke geschultert, jubelnd heim durchs Dorf zu ziehen. Der Schlussakt des Lustspiels dürfte sich für den Gemeinderat und die Bürger vor dem Strafrichter abspielen.

Aus der Praxis — für die Praxis.

N.B. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den **Zusseratenteil** des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Aussendung der Offerten) belegen.

Fragen.

798. Wer erstellt Holzpressereien, eine komplette Einrichtung zur Erfüllung eines Massenartikels? Offerten unter Chiffre H 798 an die Exped.

799. Wer fabriziert für Wiederverkäufer die sog. Basler Oblichtfalle? Offerten unter Chiffre C W 799 an die Exped.

800. Wer ist Lieferant von gut gedörrtem Weißbuchenholz zu Steinhauerknüpfel?

801. Wer liefert zum Wiederverkauf engros per 1000 bis 2000 Stück miteinander Pickelstiele aus Eichen- und Buchenholz? Offerten unter Chiffre M 801 an die Exped.

802. Wer liefert 2/10 mm starke Stahlblechscheiben von 100—120 mm Durchmesser und 30 mm Lochdurchmesser?

803. Welche mech. Schreinerei (Möbelschreinerei) würde die Herstellung eines Massenartikels unter günstigen Bedingungen übernehmen? Offerten unter Chiffre Z 803 an die Exped.

804 a. Suche eine gut eingerichtete Spenglerei, die die partieweise Anfertigung eines leichtverkäuflichen Apparates übernimmt. b. Ebenso möchte in mech. Werkstätte einen bereits erprobten Apparat für Dampfanlagen erstellen lassen. Wer übernimmt solche Anlagen? Anfragen unter Chiffre H 804 an die Expedition.

805. Wer liefert eine größere Partie Linoleum für einen Neubau? Offerten mit Preisangabe an J. Spörri, Knonau (Zch.)

806. In einem Neubau (Blockbau) ist letzten August der Wurm (Nuthholzwurm) aufgetreten und besteht hierdurch eine Gefahr für das Gebäude. Wie kann denselben entgegengesteuert oder derselbe vertrieben werden? Eine Anzahl Schmetterlinge desselben wurden eingefangen und befinden sich in Aufbewahrung.

807. Wer liefert Glaskugeln für elektrische Bogenlampen und wer besorgt kleinere elektrische Installationen? Gefl. Offerten an Jb. Meierhofer, Sägerei und Holzhandlung, Weiach (Zch.).

808. Wer hätte einen leichten Steinbrecher mietweise abzugeben? Offerten an Hans Frey, Baugeschäft, Dietikon (Zch.).

809. Wer hätte einen gebrauchten oder neuen Leimofen für Dampfheizung an eine größere Schreinerei abzugeben? Gefl. Offerten unter Chiffre R 809 an die Exped.

810. Wer liefert Aceton in Quanten von circa 10 Litern bei laufenden Aufträgen?

811. Ein wie starker Elektromotor ist erforderlich zum Antrieb einer Zapfenschneidmaschine und einer Hobelmühle von 45 cm? Wer liefert anerkannt gute Motoren? Offerten an Rob. Schmid, mech. Schreinerei, Laufenburg (Aargau).

812. Wer hat eine gebrauchte, gut erhaltene Pendelsäge zu verkaufen?

813 a. Wer hätte billig einen gebrauchten, jedoch noch gut erhaltenen Schlachtaufzug für Groß- und Klein-Bieh abzugeben?

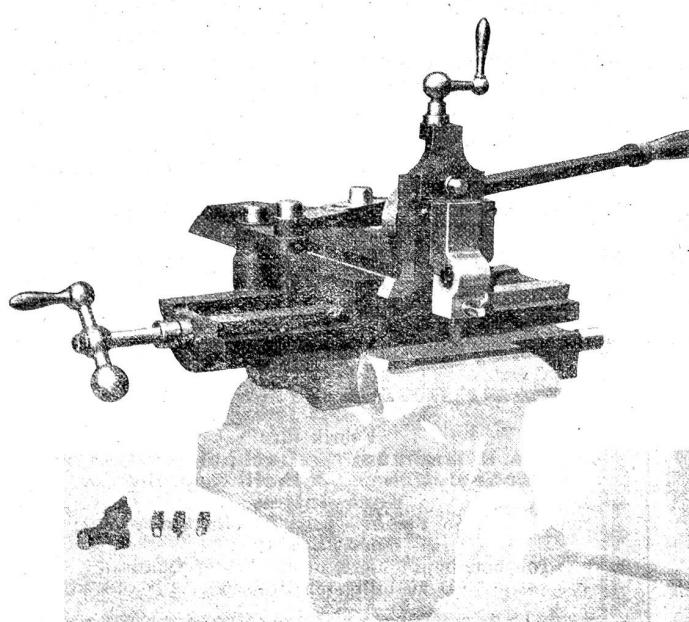
b. Wer liefert aus erster Hand neue Schlachtaufzüge an Wiederverkäufer? c. Wer liefert Selbststränke Bassins an Viehtröppen, ohne seitliche Deckelführung, da letztere Fahr für Fahr ausgefahren sind und infolgedessen zu viel Reparaturen erfordern? Offerten mit äußersten Preisen erbeten unter Chiffre K O 813 an die Exped.

814. Wer hätte eine noch gut erhaltene oder neue Draisine für Rollgeleise, 60 cm Spurweite, abzugeben?

815. Wer liefert oder gibt Auskunft über praktische Einrichtung für Balkenbeton zwischen I-Balken? Offerten unter Chiffre F R 815 an die Exped.

W. WOLF, Ingenieur, Zürich

vormals Wolf & Weiss



Werkzeug-Maschinen

Permanente Ausstellung.

Spezialmaschinen für den Automobilbau. Einrichtung ganzer Werkstätten. Präzisions-Fräsmaschinen aller Art in höchster Vollendung, sowie Drehbänke, Hobel- und Shaping-Maschinen, Bohrmaschinen, Schleifmaschinen, Bohrwerke etc. etc.

Ganz billig abzugeben:

Eine Fräsenwelle

mit Ringschmiereinlagen auf einer Seite ein zentrisch spannender Bohrkopf und Bohreinrichtung, mit harthölzernem Tisch, das Ganze auf ein Holzgestell oder einen Zementsockel passend.

Offerten unter Chiffre A 3653 an die Expedition.

Zu verkaufen:

Infolge totaler Vernichtung meines Geschäftes durch Brandunglück verkaufe billigst, die völlig (weil unterirdisch) intakt gebliebene

Kraftgas-motorenanlage

20—23 HP, (System Lokomotivfabrik Winterthur). Vor 1½ Jahren neu angeschafft. Sehr billige Kraft.

Joh. Hch. Winter

Zimmermeister
Waltenstein-Räterschen (Zürich).